



# Die Moorstrategie Österreich 2030+

und ihre Umsetzung in der  
Steiermark



# Motivation



- Ökosystemleistungen:
  - Kohlenstoffspeicher
  - Wasserhaushalt
  - **Biodiversität**
  - **Landschaftscharakter**
  - „Archive“
- Hoher Handlungsbedarf:
  - Bestehende Beeinträchtigungen
  - Klimawandel

# Motivation

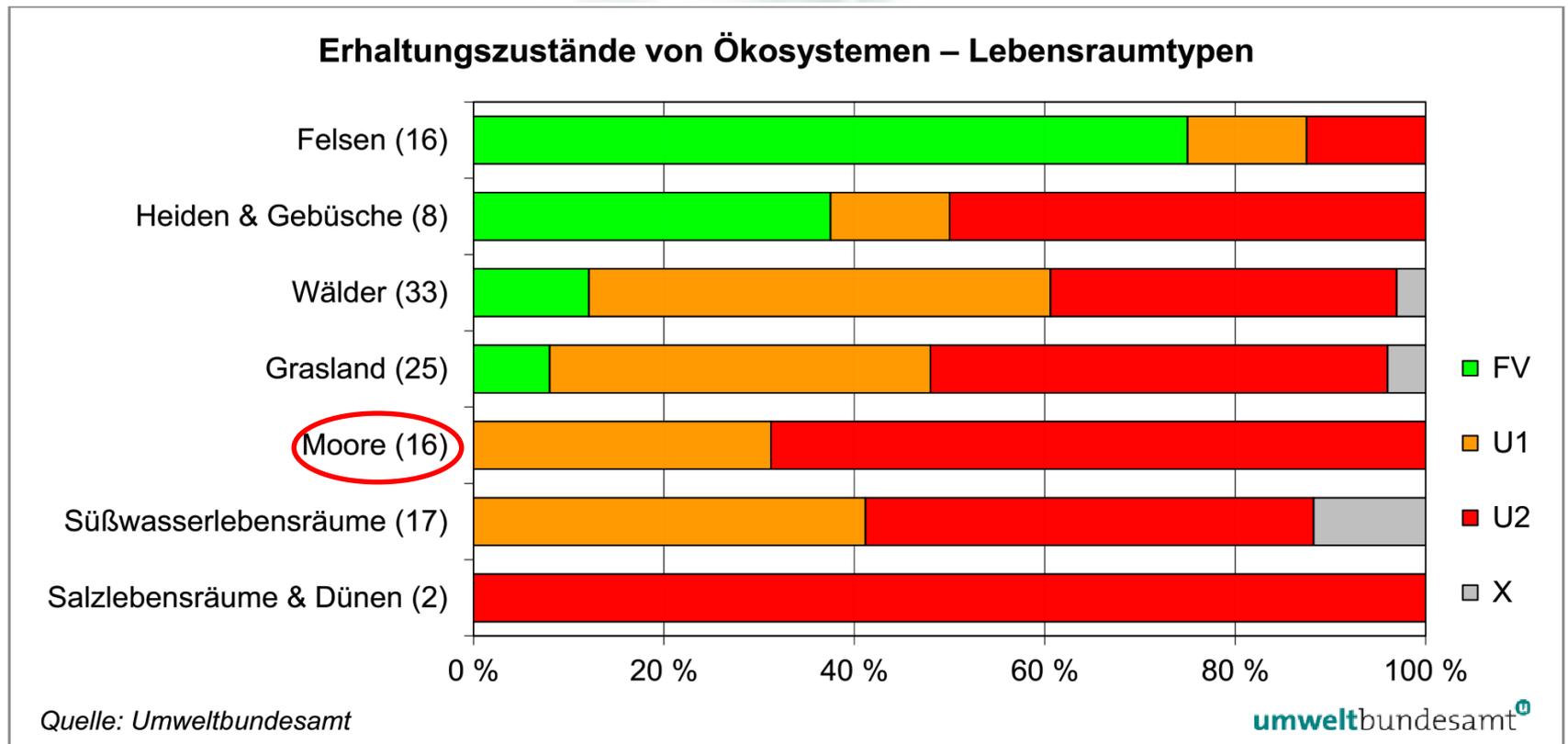


- Vorteile einer österreichweiten Strategie:
  - Gemeinsamer Handlungsrahmen
  - Synergieeffekte (Umsetzung)
- Mitwirkende (fachlich):
  - BMLRT
  - 9 Bundesländer
  - UBA, Ramsar STRP und National Focal Point, Universität Wien, HBLFA Raumberg-Gumpenstein
  - IG Moorschutz, Naturschutzbund

# Rechtlicher Rahmen - Naturschutz



- Fauna-Flora-Habitat Richtlinie:



# Rechtlicher Rahmen - Naturschutz



- Fauna-Flora-Habitat Richtlinie:

Code	Art. 17-Bericht Schutzgut (deutscher Name)	2007		2013		2019										
		Alp.	Kon.	Alp.	Kon.	Zeit-Schwelle	alpine Region					kontinentale Region				
		EHZ	EHZ	EHZ	EHZ		R	A	S&F	FP	EHZ	R	A	S&F	FP	EHZ
7110	Lebende Hochmoore	U2	U2	U2=	U2=	2003	U1	U2	U2	U2	U2-	U1	U2	U2	U2	U2-
7120	Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore	X	X	X	X	2003	U2	U2	U2	U2	U2x	U2	U2	U2	U2	U2x
7130	Deckenmoore (* wenn naturnah)	nb	-	FV	-	2001	X	X	U2	U2	U2-	-	-	-	-	-
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore	U2	U2	U2x	U2x	2003	U1	U2	X	U2	U2x	U1	U2	X	U2	U2x
7150	Torfmoor-Schlenken (Rhynchosporion)	U2	U2	U2x	U2x	2000	U2	U2	X	U2	U2x	U2	U2	X	U2	U2x
7210	Kalkreiche Sümpfe mit Cladium mariscus und Arten des Caricion davallianae	U2	U2	U1=	U1=	2007	U1	U1	FV	U1	U1=	U1	U1	U1	U1	U1-
7220	Kalktuffquellen (Cratoneurion)	U1	X	U1=	U1x	2007	U1	U1	U1	U1	U1=	U1	U1	U1	U1	U1=
7230	Kalkreiche Niedermoore	U2	U2	U2x	U2x	2005	U1	U1	X	U2	U2x	U2	U2	X	U2	U2x
7240	Alpine Pionierformationen des Caricion bicoloris-atrofuscae	U2	-	U2x	-	2007	U1=	U1=	U1=	U1	U1=	marginal				
91D0	Moorwälder	U1	U1	U1x	U2x	2007	FV	FV	U2	U2	U2=	U1	U1	U2	U2	U2=

# Rechtlicher Rahmen - Naturschutz



- Steiermärkisches Naturschutzgesetz 2017

## **§ 7 Naturschutzgebiete**

(1) Moore von mindestens regionaler Bedeutung sind als naturschutzfachlich hochpriorisierte Biotoptypen mit der für den Schutzzweck unbedingt notwendigen Randzone durch Verordnung der Landesregierung zu Naturschutzgebieten zu erklären.

## **§ 9 Europaschutzgebiete**

(2) Zur Wahrung des Schutzzwecks sind für Europaschutzgebiete die erforderlichen Pflege-, Entwicklungs- und Erhaltungsmaßnahmen rechtlicher, administrativer oder vertraglicher Art zu treffen, die den ökologischen Erfordernissen der natürlichen Lebensraumtypen [...] entsprechen, die in diesen Gebieten vorkommen.

# Moorstrategie Österreich 2030+



## • Aufgaben

- Unterstützung der Moorschutzarbeit in der Verwaltung
- Bewusstseinsbildung
- Austausch der beteiligten Akteure

## • Ausblick

- Weiterführung des Arbeitskreises Moorstrategie
- Umsetzung der Aktionspläne: LIFE AMooRe

# Moorstrategie Österreich 2030+



- Moore & Torfböden in Österreich
  - Charakterisierung, Erhaltungszustand, Gefährdungen
- Ökosystemleistungen von Mooren und Torfböden
- Was bisher erreicht wurde
  - Praxisbeispiele aus den Bundesländern, der NGO's und der ÖBf
- Der naturschutz- und förderpolitische Rahmen
- Aktionspläne der Bundesländer und des Bundes
  - Ziele und Maßnahmen

# Moorstrategie Österreich 2030+



- **Schwerpunkte (Ziele und Maßnahmen)**
  - Schaffung grundlegender Voraussetzungen für den Schutz der Moore und Torfböden
  - Sicherung und Entwicklung der Moore
  - Sicherung und Entwicklung der Torfböden
  - Reduktion des Heimischen Torfabbaus und der Einfuhr von Torf sowie verstärkte Verwendung von torffreien Produkten im Gartenbau
  - Bewusstseinsbildung
  - Ausbau des Fachwissens über Moore und Torfböden

# Moorstrategie Österreich 2030+



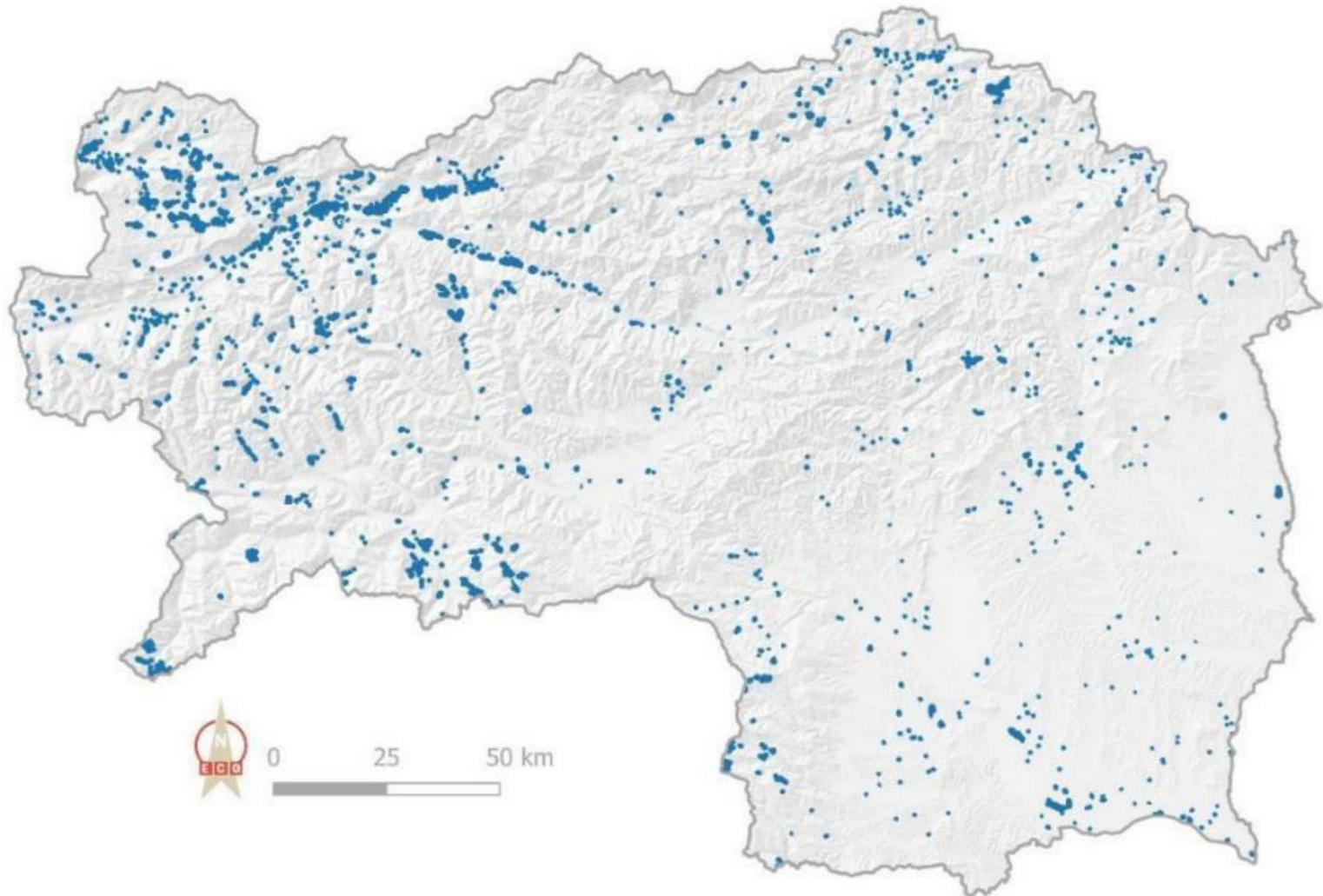
- Aktionspläne der Bundesländer und des Bundes
  - Zentrale Umsetzung über LIFE geplant
  - Strategisches LIFE Projekt AMooRe (Austrian Moor Renaturation)
  - 2 Stufiges Verfahren
  - Concept Note September 2022
  - Aktuell warten auf Projektzusage

# Steirische Moorschutzstrategie 2030+



- Abgestimmt mit der Moorstrategie Österreich 2030+
- 2 Fachworkshops mit Stakeholdern
- Ziele:
  - Überblick über bereits durchgeführte Projekte
  - Vernetzung der handelnden Akteure
  - Erstellung des Aktionsplanes der Steiermark als Teil der Moorschutzstrategie Österreich 2030+

# Steirische Moorschchutzstrategie 2030+



# Aktionsplan Moorschutz Steiermark



- **Durchführung von Renaturierungsprojekten**
  - Renaturierungsprojekte in mindestens zwei größeren Talbodenmooren sowie weitere Projekte in kleineren Mooren der Steiermark
  - ✓ LIFE AMooRe
- **Hoheitlicher Schutz der Moore**
  - Unterschutzstellung von zumindest der Hälfte der bisher nicht oder unzureichend geschützten steirischen Moorflächen von mindestens regionaler Bedeutung bis 2030
  - ✓ Priorisierung des Schutzbedarfes (läuft)

# Aktionsplan Moorschutz Steiermark



- Bereitstellung vorhandener Daten zu den Mooren
  - Eine funktionierende und für Projektentwicklungen genutzte Plattform zu Vorarbeiten in Form der Bereitstellung vorhandener Daten
  - ✓ Datenharmonisierung (GIS)
  - Datenbank, Literaturverwaltung („graue“ Literatur)
- Stärkere Vernetzung des Moorschutzes mit weiteren Landesagenden

# Aktionsplan Moorschutz Steiermark



- **Kompetenzaufbau**
  - Ein Bildungsprogramm für den praktischen Moorschutz
  - ✓ Abstimmung auf Bundesebene
- **Bewusstseinsbildung**
  - Veröffentlichung von zwei landesweiten Kampagnen zum Wert der Moore und deren Bedeutung für Natur- und Klimaschutz
  - Jährliche Austauschtreffen von Schul- und Bildungsprogrammen im Moorschutz

# Links



- [Moorstrategie Österreich 2030+](#)
- [Steirische Moorschutzstrategie 2030+](#)
- [Artikel 17 Bericht](#)

Danke für die Aufmerksamkeit!